

Alle helfen der Schulpflanzung beim Gedeihen

Nun ist es endgültig geschafft:

Nach gekonntem Zusammenwirken von Jagdgenossenschaft, Ismaninger Jägern und Landwirten sind die unlängst von unseren "Jung- und Jüngstpflanzern" der Grundschule am Kirchplatz gesetzten Eiben gesichert.

Ein Wildschutzzaun von 1,50 m Höhe bewahrt die zarten Eiben-Setzlinge jetzt vor Wildverbiss.



Dazu eine weitere, in diesem Frühjahr überhaupt nicht selbstverständliche Erfolgsmeldung:

Trotz der enormen Trockenheit sind praktisch alle Pflanzen angegangen und treiben fleißigst junge Triebe!

Bei Fichten und Elsbeere war ja bereits für Schutz durch die Altpflanzung mit ihrem noch bestehenden Wildschutzzaun gesorgt.



Ein herzliches Dankeschön an die tüchtigen Zaunsetzer von allen, nämlich den nun gesicherten Setzlingen, ihren jungen Schüler-Pflanzern sowie freilich der Bürgergemeinschaft für Landschaftspflege in Ismaning.